

Professionsbezogene Begleitung und Beratung

Vorschlag für ein biographieorientiertes Beratungskonzept in der Oldenburger Lehrerbildung

Koordination und Weiterentwicklung:
Arbeitsbereich Professionsbezogene Begleitung und Beratung

- Aufbau und Weiterentwicklung eines wissenschaftlich-fundierten Konzepts zur professionsbezogenen Begleitung und Beratung von Lehramtsstudierenden
- Curriculare Einbindung des Konzepts in die Module der Praxisphasen
- Entwicklung, Erprobung und Evaluation der Beratungstools
- Planung und Durchführung lehramtsspezifischer Coachingangebote
- Vernetzung mit den Fachdidaktiken, Partnern in der Lehrerbildung und weiteren Beratungseinrichtung der UOL und der Region

Professionsbezogene Begleitung und Beratung in der Oldenburger Lehrerbildung

Die selbstständige Reflexion der eigenen, berufsbezogenen Eignung und des eigenen Professionalisierungsprozesses wird zu einem **selbstverständlichen** und auch **niedrigschwelligen** Bestandteil des Lehramtsstudiums.

Durch die Aufteilung der Beratungselemente auf Seminarebene, individueller Einzelgespräche und Online-Fragebögen erhalten die Lehramtsstudierende **multiperspektivische Rückmeldungen**, um kontinuierlich an ihrer Lehrerpersönlichkeit zu arbeiten.

Die kontinuierliche und selbstverständliche Reflexion bereitet die Lehramtsstudierende konsequenter auf den bevorstehenden **Rollenwechsel** vor, und ermöglicht eine **verstärkte Identifikation mit dem Lehramtsstudium** und dem Lehrberuf.

Die Verortung der Begleitungs- und Beratungselemente in die Frühphase des Lehramtsstudiums erlaubt eine **frühzeitige Auseinandersetzung** mit der individuellen Berufseignung, so dass ggf. **alternative Wege bereitwilliger** eingeschlagen werden können.

Die Auslagerung der Beratungselemente auf die **digitale Ebene** ermöglicht eine breite Erreichbarkeit der Zielgruppe, so dass eine professionsbezogene Unterstützung auch angesichts der hohen Studierendenzahlen in die Oldenburger Lehrerbildung gewährleistet wird.

